

Der stärkste Marokko-Roman der Gegenwart!

Ein Werk, das
sich von selbst empfiehlt
und deshalb empfohlen
werden muß!

Soeben erschien von demselben Autor
des Verjüngungsromans „Nell John“

Achtung!
Auch dieses Buch muß in
die Auslage!

Benno
Vigny
Amy
Jolly

Die Frau aus Marrakesch

Der fesselnde Kolonial-Roman

In „Amy Jolly“ ist des Dichters ganzes Herz. Der männliche Held des Buches, dem die bezaubernde Amy in der ersten Stunde der Bekanntschaft ihren Schlüssel zusteckt und eine von allen Düften der Liebe und Sehnsucht umspielte Liebesnacht schenkt, ist kein anderer als Vigny selbst, der dieses Buch schreiben mußte, um nicht zu vergehen. — Der ganze Glanz Amy Jollys, die packende Atmosphäre von Marrakesch, mit allen Räuschen von Blut und Qual, Verzückung und Wollust, Taumel und Untergang, sind in diesem Roman in gewaltigen Kurven festgehalten und zu einem geschlossenen Ganzen gestaltet. Ein Panorama menschlicher Schicksale und Leidenschaft, grenzenloser Hingabe und seelischer Empörung, ein bekennendes Panorama tut sich auf und packt den Leser mit der ersten Zeile. Amy Jolly, die gezeichnete Wunderblume, eine Mimi Pinson des „Bled“, muß an ihrer Liebe für Pierre, den verfeimten Kanonier, den sie allen Offizieren und gesicherter Zukunft als Gattin des reichen Malers La Bessière vorzieht, verbluten und irgendwo in Südamerika zugrunde gehen. — Arme Amy Jolly, die du als unschuldiges Mädchen Amélie Gresse, als Varietéanfängerin Dorine D'Anjou, später Amy Jolly und — in der traurigsten Phase deines armen Lebens — „Eliane“ geheißt hast, unter welch verlockendem Namen, der an Meere, Winde, Düfte und Weiten gemahnt, wirst du einst irgendwo eingeschart werden? . . . Vigny gestaltete in diesem Buche nicht nur die traurige Geschichte einer leidenschaftlichen Liebe, sondern schrieb mit „Amy Jolly“ einen Soldatenroman von Format! Marokkanische Wirren und Zustände, vor allem in der Truppe, sind hier gültig geformt und — wenn auch objektiv — mit unerbittlicher Kritik bloßgelegt. Typen, wie die Barratiers, des Herrn von Marrakesch, eines gigantischen Schiebers dunkelster Herkunft, stehen in der Nähe Balzacs oder Zolas. . . . Natur und Menschen feiern Orgien, Liebe und Haß, Dummheit und Brutalität, Größe und Gemeinheit wohnen hier Tür an Tür. Ein Roman von Bedeutung, der bleibenden Wert hat.

Der Tag, Wien

Kartonierte Rm. 4.— ord., Ballonleinen Rm. 6.— ord. mit mehrfarbigem Schutzumschlag

☒

Zur Einführung: Bar mit 40% Rabatt

☒

Ein Roman von Bedeutung, der bleibenden Wert hat!!

In keinem Sortiment dürfen ferner der neueste Claude Anet, „Die göttliche Suzanne“, der erste Verjüngungsroman „Nell John“ von Benno Vigny (vgl. auch Bbl. № 180 v. 4. Aug. u. № 182 v. 6. Aug.) sowie die hervorragenden, spannenden „Drei-Mark-Weltbücher“, die überall verlangt werden, fehlen!

Bestellen Sie unsere sämtlichen Neuerscheinungen sofort auf beiliegendem Verlangzettell!
Sie werden es nicht bereuen!

WELTBÜCHER-VERLAG

Friedrich-Wilhelm-Platz 15



BERLIN-FRIEDENAU

Postscheck: Berlin 63064

Auslieferung in Leipzig: Otto Maier, Stuttgart: Koch, Neff & Oetinger G. m. b. H. & Co., Wien: Jos. Rubinstein